

Hallo 21.12.2024

Musik für guten Zweck

Drehorgelspiel zugunsten der Hospiz-Stiftung

Northeim/Einbeck – Die Weihnachtsmärkte in Einbeck und Northeim boten den Besuchern kürzlich ein besonderes Highlight: ein Drehorgelspiel, das nicht nur für eine besinnliche Stimmung sorgte, sondern auch dazu beitrug, Spenden für die Hospiz-Stiftung Region Einbeck-Northeim-Uslar zu sammeln. Die nostalgische Drehorgel, bedient von Thomas Herold, zog zahlreiche Besucher an. Mit eingängigen Melodien und traditionellen Weihnachtsliedern verzauberte sie das Publikum.

Die Hospiz-Stiftung Region Einbeck-Northeim-Uslar war in Northeim mit einem Informations- und Verkaufsstand vertreten. Dort konnten Besucher mehr über die Arbeit der Stiftung erfahren und handgefertigte Stricksachen, Marmeladen, Kekse, Weihnachtskugeln und Lichterbögen erwerben. Die dabei gesammelten Spenden fließen direkt in die Unterstützung der Begleitung schwerkranker Menschen und ihrer Angehörigen in der Region. „Wir sind überwältigt von der großartigen Unterstützung der Einbecker und Northeimer Bürger und der Weihnachtsmarktbesucher“, erklärte Norbert Linkmann, stellvertretender Vorsitzender der Hospiz-Stiftung. „Jede Spende hilft uns, unsere wichtige Arbeit fortzusetzen, um Menschen in unserer Region ein würdevolles Leben bis zum Schluss zu ermöglichen und Angehörige



Mit der Drehorgel auf dem Northeimer Weihnachtsmarkt (von links): Marlis-Artmann, Luisa Chanut, Thomas Herold und Norbert Linkmann.

im Trauerprozess zu begleiten.“

Das Drehorgelspiel war ein voller Erfolg und trug wesentlich dazu bei, das Bewusstsein für die wichtige Arbeit der Hospiz-Stiftung zu stärken. Um das Event abzurunden, sorgten auch die ehrenamtlichen Helfer der Stiftung für eine angenehme und informative Atmosphäre am Stand. Sie standen den Besuchern für Gespräche zur Verfügung und erklärten, wie die Spenden konkret eingesetzt werden. Viele Besucher zeigten großes Interesse an der Arbeit der Stiftung und äußerten ihre Wertschätzung für das Engagement der Helfer.

Lokale Unternehmen und Privatpersonen hatten zudem

die Möglichkeit, die Hospiz-Stiftung mit Spenden oder ehrenamtlicher Hilfe zu unterstützen. Die Stiftung betonte, wie wichtig solche Veranstaltungen nicht nur für die finanzielle Unterstützung, sondern auch für die Aufklärung und Sensibilisierung der Bevölkerung sind. „Wir möchten nicht nur Spenden sammeln, sondern auch die Menschen dazu einladen, mehr über unsere Arbeit und die Bedürfnisse schwerkranker Menschen zu erfahren“, sagte Linkmann abschließend.

Weitere Informationen über die Hospiz-Stiftung Region Einbeck-Northeim-Uslar und ihre Projekte gibt es unter www.hospiz-stiftung-northeim.de.